

FESTSAAL DES ARCHITEKTENVEREINES, DONNERSTAG, 25. MÄRZ 1926, 7 UHR

# VORLESUNG KARL KRAUS

## THEATER DER DICHTUNG

### III. ZYKLUS

aus SHAKESPEARE, GOETHE, NESTROY, OFFENBACH, NIEBERGALL, GERHART HAUPTMANN, FRANK WEDEKIND, KARL KRAUS

#### I

### König Johann

Von **Shakespeare**, übersetzt von A. W. von Schlegel

- III. 1.: Constanze; Prinz Arthur, ihr Sohn; Salisbury; König Johann; König Philipp von Frankreich; Louis, der Dauphin; Blanca, Nichte König Johanns; Eleonore, Mutter König Johanns; Der Bastard; Der Erzherzog von Österreich; Cardinal Pandulpho, Legat des Papstes
- 3. (gekürzt): König Johann; Hubert, Kämmerer des Königs
- IV. 1.: Hubert; Aufwärter; Prinz Arthur

#### II

### Traumstück

Von **Karl Kraus**

Musik von Heinrich Jalowetz

- |                                 |                  |
|---------------------------------|------------------|
| Dichter                         | Baumkrone        |
| Die Drei                        | Die Psychoanalen |
| Der Gürtelpelz                  | Imago            |
| Feldherr, Techniker, Journalist | Geräusch         |
| Tuberkulöses Kind               | Der Traum        |
| Valuta und Zinsfuß              |                  |

Ein toter Soldat. Ein Schmetterling. Polizisten. Eine Katze. Eine Zeitung.

Begleitung: Victor Junk.

#### III

### Heinrich der Sechste

Von **Shakespeare**, übersetzt von A. W. von Schlegel

- 1. Teil, II. 4.: Die Grafen von Somerset, Suffolk und Warwick; Richard Plantagenet; Vernon und ein anderer Rechtsgelehrter
- 2. Teil, III. 2. (gekürzt): Zwei Mörder; Suffolk; König Heinrich; Königin Margaretha; Kardinal Beaufort, Bischof von Winchester; Somerset; Warwick; Salisbury; Volk
- IV. 8.: Cade; Buckingham; Der alte Clifford; Volk
- 3. Teil, I. 4.: York; Margaretha; Clifford; Northumberland
- II. 5. (gekürzt): König Heinrich; Ein Sohn, der seinen Vater umgebracht hat; Ein Vater, der seinen Sohn umgebracht hat

Änderung und Kürzung vorbehalten.

THEATER DER DICHTUNG: Kleiner Konzerthausaal: 6. April »Blaubart« / Festsaal des Architektenvereines: 9. April zum ersten Male: »Macbeth«.

Änderung vorbehalten  
Beginn aller Vorträge pünktlich 7 Uhr

**Die Zuwendungen aus den Erträgen werden in der Fackel ausgewiesen**

FESTSAAL DES ARCHITEKTENVEREINES, DONNERSTAG, 25. MÄRZ 1926, 7 UHR

91

# VORLESUNG KARL KRAUS

## THEATER DER DICHTUNG

### III. ZYKLUS

aus SHAKESPEARE, GOETHE, NESTROY, OFFENBACH, NIEBERGALL, GERHART HAUPTMANN,  
FRANK WEDEKIND, KARL KRAUS

#### I

### König Johann

Von **Shakespeare**, übersetzt von A. W. von Schlegel

- III. 1.: Constanze; Prinz Arthur, ihr Sohn; Salisbury; König Johann; König Philipp von Frankreich; Louis, der Dauphin; Blanca, Nichte König Johanns; Eleonore, Mutter König Johanns; Der Bastard; Der Erzherzog von Österreich; Cardinal Pandulpho, Legat des Papstes
3. (gekürzt): König Johann; Hubert, Kämmerer des Königs
- IV. 1.: Hubert; Aufwärter; Prinz Arthur

#### II

### Traumstück

Von **Karl Kraus**

Musik von Heinrich Jalowetz

Dichter	Baumkrone
Die Drei	Die Psychoanalen
Der Gürtelpelz	Imago
Feldherr, Techniker, Journalist	Geräusch
Tuberkulöses Kind	Der Traum
Valuta und Zinsfuß	

Ein toter Soldat. Ein Schmetterling. Polizisten. Eine Katze. Eine Zeitung.

Begleitung: Victor Junk.

#### III

### Heinrich der Sechste

Von **Shakespeare**, übersetzt von A. W. von Schlegel

1. Teil, II. 4.: Die Grafen von Somerset, Suffolk und Warwick; Richard Plantagenet; Vernon und ein anderer Rechtsgelehrter
2. Teil, III. 2. (gekürzt): Zwei Mörder; Suffolk; König Heinrich; Königin Margaretha; Kardinal Beaufort, Bischof von Winchester; Somerset; Warwick; Salisbury; Volk
- IV. 8.: Cade; Buckingham; Der alte Clifford; Volk
3. Teil, I. 4.: York; Margaretha; Clifford; Northumberland
- II. 5. (gekürzt): König Heinrich; Ein Sohn, der seinen Vater umgebracht hat; Ein Vater, der seinen Sohn umgebracht hat

Änderung und Kürzung vorbehalten.

THEATER DER DICHTUNG: Kleiner Konzerthausaal: 6. April »Blaubart« / Festsaal des Architektenvereines: 9. April zum ersten Male: »Macbeth«.

Änderung vorbehalten  
Beginn aller Vorträge pünktlich 7 Uhr**Die Zuwendungen aus den Erträgen werden in der Fackel ausgewiesen**